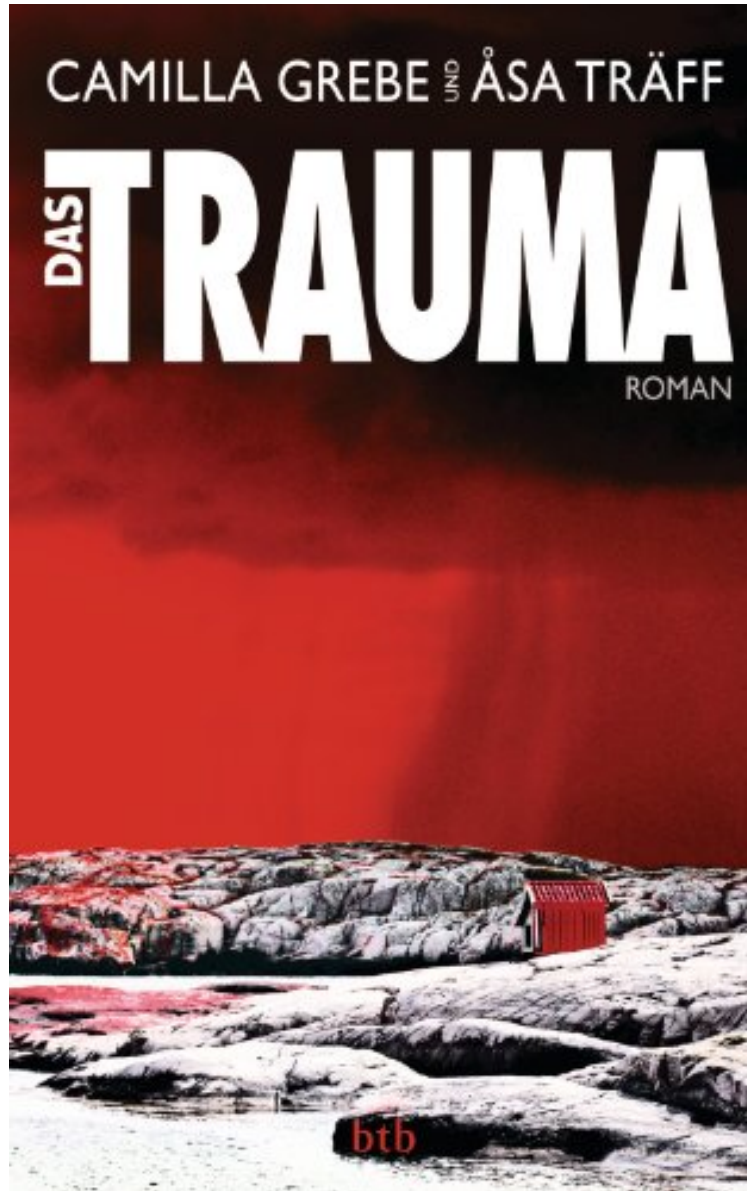


(Download) Das Trauma: Roman

Das Trauma: Roman

Von Camilla Grebe, sa Trff
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #54760 in eBooksVerffentlicht am: 2011-10-31Erscheinungsdatum:
2011-10-31File Name: B005ZE5C5E | File size: 52.Mb

Von Camilla Grebe, sa Trff : Das Trauma: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Trauma: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein kluges, wunderbares, trauriges Lehrstck ber die LiebeVon Krimi-FeeJa, Sie haben richtig gelesen: es ist ein Kriminalroman, aber es geht hier vor allem um die Liebe. Nein, nicht um eine Liebesgeschichte. Auch nicht um die

rosarote Liebe, sondern um die traurige, beklemmende, belastende, berechnende, bse, besessene Liebe, um die Liebe in all ihren dsteren, dunklen Facetten. Um das zu zeigen, erzhlen die Autorinnen kleine, traurige Parabeln von Menschen, die der Psychologin Siri in ihrer Praxis begegnen. Zum Beispiel von dem jungen Paar Patrik und Mia, die sich durch ihre Ehe qulen, belastet mit schlimmen Kindheitserfahrungen. Oder von der Selbsthilfegruppe traumatisierter Frauen, die ihre bedrckenden Erfahrungen mit Mnnern verarbeiten wollen, darunter die Finnn Sirkka, deren schreckliche Geschichte mir sehr nahegegangen ist. Nicht zuletzt ist da Siri, die nicht wei, ob sie ihren Freund, den Polizisten Markus, eigentlich liebt, aber sicher ist, dass sie ihren verstorbenen Mann noch immer nicht loslassen kann. Diese Protagonistin ist dank ihrer grenzenlosen Sturheit, ihrer Labilitt allerdings gewohnungsbedrftig, eben auch eine gebrochene "Heldin". Zusammengehalten wird dies alles durch die Ermittlungen in dem grausigen Mordfall, der gleich zu Anfang geschieht und von einem kleinen Kind beobachtet wird. Manche Szenen empfand ich als zu lang, besonders die aus Siris Privatleben, aber im Nachhinein, angesichts des Ausgangs, erkennt man, dass jede Szene, jeder Absatz seine Daseinsberechtigung hat. Es ist eine sehr nachdenklich machende Geschichte, nichts fr Leute, die viel Blut und Action haben wollen. Und es ist eine Geschichte mit zwei Enden. Die wirkliche Auflsung kommt tatschlich erst auf der allerletzten Seite, im allerletzten Satz. Ich habe dieses Buch mit Vorbehalten zu lesen begonnen, manchmal gedacht, warum geht es nicht schneller weiter, warum jetzt wieder dieser Privatkrimi. Doch im Nachhinein erkannte ich, dass alles, was hier steht, ntig und an seinem Platz war, dass diese sensible, behutsame Umsetzung dessen, was die Autorinnen erzhlen wollten, nahezu genial war. Es ist einer der wenigen Krimis, die mich auch noch Tage nach Beendigung des Buches nicht losgelassen haben. Ausnahmsweise haben mich hier die teilweise kurzen Kapitel nicht gestrt. Im Gegenteil: Das Buch ist intelligent aufgeteilt und strukturiert. Jede Texteinheit steht fr sich; sie braucht ihren Platz und den Abstand zum nachfolgenden Text. Eindrucksvoll ist auch die feinsinnige, kluge Sprache, die einem eingeht wie eine wunderbare Melodie. Die im Kopf bunte Bilder entstehen lsst und unerklrbare Dinge auf trstliche Weise erklrt, so einfach, als sprche sie zu einem Kind. Hier ein Beispiel: "... Ich denke schweigend ber Ainas Bericht nach. Denke, dass Liebe nicht immer ein schnes, liches Gefhl ist, sondern bisweilen ein wildes Tier: immer auf der Jagd, immer hungrig lauert es am Rand unseres Daseins..." Eine einfache, klare, schlichte und schne Sprache, kongenial bersetzt. Der dritte Band erscheint in zwei Wochen, und ich freue mich darauf! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grandiose Spannung Von Casiopaia Genauso wie das erste Buch "Die Therapeutin", nimmt einen die Geschichte sofort gefangen. Man mchte nicht mehr aufhren zu lesen. Es ist von vorne bis hinten spannend. Toll gemacht, der Rckblick, der auch Lesern die das erste Buch nicht kennen, ermnglicht die ganze Geschichte zu verstehen. Es ist ein in sich abgeschlossenes Buch, dass auch ohne das Wissen aus dem ersten Buch gelesen werden kann. Ich empfehle beide! Lesenswert! 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter zweiter Teil - besonders gelungen ist der Schluss Von Christian Bleis Auch der zweite Fall der psychisch angeschlagenen Therapeutin ist gut gelungen. Diesmal kommen die fr mich interessanten Geschichten der "Patienten" nicht aus Einzelsitzungen, sondern aus einer Selbsthilfegruppe. Hauptthema ist die "Gewalt gegen Frauen" und ihre psychologischen Auswirkungen und Hintergrnde. Dabei wird auch die Wechselwirkung "Liebe und Abhngigkeit" thematisiert. Besonders gelungen finde ich, dass die Autoren nicht in die Falle tappen, eine Ansicht oder gar einen besten Weg zu prsentieren, sondern die Vielschichtigkeit und Unklarheit des Themas und seines Umganges aufzeigen. Besonders gelungen ist der Schluss! Die Geschichte um die Hauptperson entwickelt sich weiter, wenn auch nicht gerade auf geraden Bahnen. Sich in sie hineinzusetzen fiel mir manchmal doch etwas schwer, denn sie ist stur, eigenwillig und durch ihre Lebensgeschichte doch sehr angeschlagen. Ein etwas anderer Krimi/Thriller, der ohne die manchmal schon recht eskalierende Gewalt der "nordischen" Krimis a la Mankell oder Dahl auskommt. Ich wrde tippen, dass das Buch von weiblichen Krimifans im Schnitt weit hher eingeschztzt wird, als von mnlichen.

Kurzbeschreibung Zwei Schwestern aus Schweden und die Psychologie des Mordens An einem verregneten Nachmittag in einem Vorort von Stockholm: Unter dem Kchentisch versteckt muss die fnfjhrige Tilde mit ansehen, wie ihre Mutter bestialisch zu Tode getreten wird. Sie ist die einzige Zeugin dieses schrecklichen Verbrechens, kann sich nur vage an das Aussehen des Tters erinnern. Zur gleichen Zeit trifft die Psychotherapeutin Siri Bergmann fnf neue Patientinnen, die sich zu einer Selbsthilfegruppe zusammengefunden haben. Alle waren sie mnlicher Gewalt ausgesetzt, alle haben sie schreckliche Geschichten zu erzhlen ber verratene Liebe, Schlge, Erniedrigungen. Doch schon bald schlgts das Bemhen um Heilung und die Suche nach Vershnung um in die Jagd nach einem besessenen Mrder, der seine erste Tat an einem verregneten Vormittag in einem Vorort von Stockholm beging. Pressestimmen "'Das Trauma' ist ein ungewhnlicher Psychokrimi, der durch das differenzierte Ausleuchten der einzelnen Charaktere nie an Spannung verliert." (Alex Dengler, www.denglers-buchkritik.de) "Sprecherin Tanja Geke ist besonders stark, wenn sie die Rollen der geschundenen, verzweifelten Frauen spricht - authentisch und sehr bedrckend." (NDR Kultur) "Tanja Geke spricht den Psychothriller der beiden schwedischen Schwestern, der eher ein psychologischer Frauenroman ist, ausdrucksstark und lebhaft." (ekz.Bibliotheksservice) Kurzbeschreibung Zwei Schwestern aus Schweden und die Psychologie des Mordens An einem verregneten Nachmittag in einem Vorort von

Stockholm: Unter dem Kchentisch versteckt muss die fnfjhrige Tilde mit ansehen, wie ihre Mutter bestialisch zu Tode getreten wird. Sie ist die einzige Zeugin dieses schrecklichen Verbrechens, kann sich nur vage an das Aussehen des Tters erinnern. Zur gleichen Zeit trifft die Psychotherapeutin Siri Bergmann fnf neue Patientinnen, die sich zu einer Selbsthilfegruppe zusammengefunden haben. Alle waren sie mnlicher Gewalt ausgesetzt, alle haben sie schreckliche Geschichten zu erzhlen ber verratene Liebe, Schlge, Erniedrigungen. Doch schon bald schlgt das Bemhen um Heilung und die Suche nach Vershnung um in die Jagd nach einem besessenen Mrder, der seine erste Tat an einem verregneten Vormittag in einem Vorort von Stockholm beging